



Auch die Trommlergruppe sorgte für den richtigen Takt.



Hunderte von Zuschauern säumten die Straßen.

„Vielfalt der Nationen“ in den Rodinger Straßen

FESTZUG Mitwirkende und Zuschauer waren mit Begeisterung bei der Sache.

VON PETER NICKLAS

RODING. Fast wäre der Festzug durch die Rodinger Straßen als Höhepunkt von „Roding International“ buchstäblich ins Wasser gefallen. Die „Straßenhäuptlinge“ entschieden sich, ihn doch noch abzuhalten – und sie lagen richtig. Ewig schade wäre es gewesen, hätten sich die Beteiligten all die Mühen umsonst gemacht, sich geschminkt und ausgestattet, als kämen sie aus einem ganz anderen Land.

Vom Marktplatz aus setzte sich der Zug in Bewegung, gut geschützt und begleitet von Kräften der Feuerwehr und der Polizei, die für die Absicherung sorgten. Für den richtigen Tritt sorgten Trommler und mehrere Kapellen, mit Plätzchen und Bonbons gab es sogar „Kamellen“ für die Zuschauer am Straßenrand. Sie waren trotz des Gewitters vorher noch in großer Zahl gekommen und säumten die Straßen der Innenstadt.



Hübsche „Ferrari-Girls“



Mit König Ludwig durch die Straßen



Venezianische Masken

Fotos: Nicklas



„Golden Girls“ aus Nevada mit Hannelore Bergfeld in der Mitte



Die Gruppe aus Afrika führte den Zug an.



Und unser Fähnlein ist Weiß und Blau...